4. Änderung

der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentralen Wasserversorgungsanlagen der Stadt Havelsee - Wassergebührensatzung -

Aufgrund der § 3 und 12 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBI. I/07, Nr. 19, Seite 286), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung verwaltungsvollstreckungs- und abgabenrechtlicher Vorschriften vom 16.05.2013 (GVBI. I/13, Nr. 18), der §§ 1,2,6,12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBL. I/04, Nr. 08, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung verwaltungsvollstreckungs- und abgabenrechtlicher Vorschriften vom 16.05.2013 (GVBI. I/13, Nr. 18) hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 09.12.2021 folgende 4. Änderung der Wassergebührensatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 5 Gebührensätze und Gebührensatz der Mengengebühr Abs. 1 wird wie folgt geändert:

 Die Mengengebühr beträgt für jeden vollen m³ Wasser 2,16 € netto Bzw. 2,32 € brutto.

Artikel 2

Die 4. Änderungssatzung der Wassergebührensatzung tritt mit Wirkung ab 01.01.2022 in Kraft.

Beetzsee, 11.01.2022

Eigenbetrieb der Stadt Havelsee vertreten durch den Amtsdirektor

Guido Müller